

## Gebrauchsinformation

### Kampfer Johanniskrautöl

#### Zusammensetzung:

10 g (11 ml) enthalten:  
Arzneilich wirksame Bestandteile:  
D-Campher 0,25 g; Ölauszug aus  
Hypericum perforatum, herba rec.  
(4:1), Auszugsmittel: Raffiniertes  
Erdnussöl 1,25 g.  
Sonstiger Bestandteil: Raffiniertes  
Erdnussöl

#### Darreichungsform und Packungs- größe: 100 ml Ölige Einreibung

Anthroposophisches Arzneimittel

WALA Heilmittel GmbH  
73085 Bad Boll/Eckwälden  
DEUTSCHLAND

#### Anwendungsgebiete gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis.

Dazu gehören:  
Anregung der Wärmeorganisation bei  
Erkrankungen des rheumatischen  
Formenkreises, degenerativen Gelenk-  
erkrankungen, Nervenschmerzen;  
nervöse Herzenge.

Bei länger anhaltenden oder unklaren  
Beschwerden muss ein Arzt aufge-  
sucht werden.

Bei akuten Zuständen, die z.B.  
mit Rötung, Schwellung oder  
Überwärmung von Gelenken  
einhergehen sowie andauernden  
Beschwerden sollte ein Arzt auf-  
gesucht werden. Bei Schmerzen  
in der Herzgegend, die in die  
Arme, den Oberbauch oder in die  
Halsgegend ausstrahlen können,  
oder bei Atemnot ist eine ärztliche  
Abklärung zwingend erforderlich.

#### Gegenanzeigen:

Bei Personen, die eine bekannte Über-  
empfindlichkeit gegenüber Kampfer  
aufweisen, soll das Arzneimittel  
nicht angewendet werden.  
Nicht anwenden bei geschädigter  
Haut, z.B. bei Verbrennungen.

Kampfer Johanniskrautöl darf bei  
Kindern unter 2 Jahren nicht ange-  
wendet werden.

Bei Kleinkindern sollten kampfer-  
haltige Zubereitungen nicht im  
Bereich des Gesichts, speziell der  
Nase, aufgetragen werden.  
Aufgrund des Gehaltes an Kampfer  
darf Kampfer Johanniskrautöl bei  
Schwangeren und Stillenden nicht  
angewendet werden.

#### Vorsichtsmaßnahmen für die An- wendung und Warnhinweise:

Erdnussöl kann in seltenen Fällen  
( $\geq 0,01\%$  -  $< 0,1\%$ ) örtlich begrenzte

Hautreaktionen (z.B. Kontaktderma-  
titis) hervorrufen.

Geben Sie das Arzneimittel Kampfer  
Johanniskrautöl Kindern von 2 bis  
12 Jahren nur nach Rücksprache  
mit dem Arzt, da bisher keine aus-  
reichenden Erfahrungen für eine  
allgemeine Empfehlung für diese  
Altersgruppe vorliegen.

Bei der Anwendung von Kampfer  
Johanniskrautöl ist der Kontakt  
des Arzneimittels mit den Augen  
zu vermeiden.

Kampfer Johanniskrautöl sollte  
nicht im Bereich von Schleimhäuten  
angewendet werden.

Nach der Anwendung von Kampfer  
Johanniskrautöl sollten die Hände  
gründlich gereinigt werden.

#### Wechselwirkungen mit anderen Mitteln: Keine bekannt.

**Dosierung und Art der Anwendung:**  
Soweit nicht anders verordnet,  
mit 2-3 ml Öl 1-bis 3-mal täglich  
einreiben.

#### Dauer der Anwendung:

Die Behandlung einer akuten  
Erkrankung sollte nach zwei  
Wochen abgeschlossen sein. Tritt  
innerhalb von 2-3 Tagen keine  
Besserung ein, ist ein Arzt auf-  
zusuchen. Die Dauer der Behand-

lung von chronischen Krankheiten  
erfordert eine Absprache mit dem  
Arzt.

#### Nebenwirkungen:

Sehr selten ( $< 0,01\%$ ) kann es zu  
einer Photosensibilisierung oder  
Rötung der Haut kommen, die ein  
Absetzen des Arzneimittels  
erforderlich macht. Aufgrund  
des Bestandteiles Kampfer sind  
Kontaktexzeme möglich.

Wenn Sie Nebenwirkungen beob-  
achten, die nicht in der Packungs-  
beilage aufgeführt sind, teilen  
Sie diese bitte Ihrem Arzt oder  
Apotheker mit.

Arzneimittel nach Ablauf des auf  
dem Behältnis und der äußeren  
Umhüllung angegebenen Verfall-  
datums nicht mehr anwenden.

Stand: 09/2004

101 462 500/501



WALA®  
Kampfer  
Johanniskrautöl

Aus der Natur

für den Menschen





## WALA Heilmittel GmbH

### Ein modernes Unternehmen mit Tradition

Die WALA Heilmittel GmbH am Fuße der schwäbischen Alb kann auf eine lange Tradition in der Herstellung wässriger Pflanzenauszüge ohne Alkoholzusatz zurückblicken. Seit mehr als 60 Jahren werden hier WALA Arzneimittel entsprechend der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis nach homöopathischen Verfahren hergestellt.

Hochentwickelte Produktionstechnik gewährleistet Reinheit und Sicherheit bei der Verarbeitung. Ständige, vordringend im eigenen Hause durchgeführte Rohstoffkontrollen garantieren die hohe Arzneimittelqualität.

Neben den WALA Arzneimitteln steht die Dr.Hauschka Kosmetik seit Jahrzehnten für eine außergewöhnliche Pflegeserie.

### Aus der Natur...

Für WALA Arzneimittel werden hochwertige Substanzen aus der Natur nach einem speziellen Verfahren verarbeitet. Die dabei eingesetzten Pflanzen werden überwiegend im eigenen Heilpflanzengarten nach biologisch-dynamischer Methode angebaut.

Die primären Herstellprozesse wie Ernte, Rhythmisieren und Potenzieren erfolgen in bewusster, schonender Handarbeit.

Unter Berücksichtigung natürlicher Rhythmen wie Licht und Dunkelheit, Bewegung und Ruhe sowie Wärme und Kälte werden wässrige Pflanzenauszüge ohne Zusatz von Alkohol hergestellt. Arzneimittel ohne Alkohol spielen besonders in der Therapie von Kindern eine wichtige Rolle.

### ...für den Menschen

Die anthroposophische Medizin erweitert die allgemeine Medizin in ihren Therapiemöglichkeiten.

Grundlage für die Arzneimittelherstellung ist die Erkenntnis der Verwandtschaft des Menschen mit den Naturprozessen. Die sich in der Natur vollziehenden Entwicklungen innerhalb der mineralischen, pflanzlichen und tierischen Welt entsprechen den Prozessen im Menschen. Aus diesem Wissen können Natursubstanzen auf pharmazeutischem Wege so verwandelt werden, dass sie Heilkraft für den Menschen gewinnen. So unterstützt die anthroposophische Medizin die Selbstheilungskräfte des Organismus und fördert damit die Gesundung von Körper, Seele und Geist.

Zur Erhaltung und Kräftigung Ihrer Gesundheit steht eine Vielzahl an WALA Arzneimittelkompositionen zur Verfügung.

### Information

Für weitere Informationen zu WALA Arzneimitteln und Dr.Hauschka Kosmetik fordern Sie unsere Broschüren „WALA Hausapotheke“ und „Dr.Hauschka Kosmetik“ an:

Telefon: (0 71 64) 9 30-0  
Telefax: (0 71 64) 9 30-2 96

E-Mail: [info@wala.de](mailto:info@wala.de)



*Heilpflanzen im WALA-Garten*